

Deutsches
XXXXXXXXXX

148

6. Mai 1939.

XXXXXXXXXXXXXXXXXX

166 /39

Herrn

Dr. G. Lang

Deutsches Historisches Institut

Betrifft: Ihre Bezüge als Stipendiat am Deutschen Historischen
Institut in Rom.

Sehr geehrter Herr Doktor!

Mit Erlaß vom 27. Februar 1939 - W N Nr. 309 - hat der Herr Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung sich damit einverstanden erklärt, daß Sie weiterhin als Stipendiat beim Deutschen Historischen Institut in Rom beschäftigt werden. Er hat diese Entscheidung von der Nachprüfung Ihrer Personalunterlagen abhängig gemacht, doch haben wir, trotzdem Ihnen von dieser Regelung der Direktor Herr Professor Stengel bei seiner Anwesenheit in Rom persönlich mündlich Kenntnis gegeben hat, von Ihnen dazu noch keine Unterlagen erhalten. Ich füge in der Anlage Formulare bei und erbitte sie möglichst umgehend vollständig ausgefüllt zurück.

Mit dem gleichen Erlaß hat der Herr Minister Ihre Bezüge für die Zeit vom 1. Januar 1938 bis 31. ~~1938~~ ^{31. März} 1938 geregelt. Sie erhalten danach in der genannten Zeit eine monatliche Vergütung von 300.- RM, wovon für die Monate Januar bis Dezember 1938 je 60.-RM Assistentenwohnungsgeld und je 90.- RM vorlagsweise von der Deutschen Botschaft in Rom gezahlten Beträge abzusetzen sind. Für die Restsumme von 1800.- RM ist das Ministerium für innere und kulturelle Angelegenheiten in Wien belastet worden, das nunmehr diese Summe an uns ausbezahlt hat. Unter Abzug der Steuern wird Ihnen diese nach Vorliegen der Devisengenehmigung überwiesen werden. Wir wären dankbar, wenn Sie ein Inlandskonto angeben könnten, auf dem wir einen Teil oder die ganze Ihnen zustehende Nachzahlung einzahlen könnten; bitte, wollen Sie uns umgehend darüber Mitteilung machen, ob Sie ein solches Konto besitzen und gegebenenfalls wieviel von der Gesamtsumme wir darauf einzahlen dürfen.

Ihre Vergütung vom 1. Januar 1939 bis 31. März 1939 errechnet sich auf monatlich 240.- RM, nach Abzug der Steuern also auf insgesamt 640.- RM für alle drei Monate (die 60.- RM Wohnungsgeld sind